



FRIEDRICH-ALEXANDER  
UNIVERSITÄT  
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT  
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

# Einbindung externer Expertise

Stand: 08.11.2017



## Grundlagen

Die „regelmäßige interne und externe Evaluation der Studiengänge unter Berücksichtigung der Studien- und Prüfungsorganisation“<sup>1</sup> ist eines der Kriterien des deutschen Akkreditierungswesens. Der Leitfaden soll – ergänzend zum Evaluationskonzept der Fakultät – die wichtigsten Aspekte rund um die Einbindung externer Expertise in die Weiterentwicklung der Studiengänge und Studienfächer übersichtlich zusammenfassen.

## Inhaltliche Aspekte

Aspekte, die im Rahmen der Einbindung externer Expertise diskutiert werden sollten, sind insbesondere:

- die **Qualifikationsziele** (z.B. Inhalt der Modulhandbücher, Kompetenzprofil des Studiengangs bzw. Studienfachs, Anschlussfähigkeit zum Arbeitsmarkt),
- das **Prüfungskonzept** (z.B. Angemessenheit von Prüfungsformen) sowie
- die **Perspektiven der Weiterentwicklung** (z.B. Betrachtung von aus Evaluationsergebnissen abgeleiteten Maßnahmen, Umsetzung der Qualitätsentwicklungsschwerpunkte).

## Personen

Im Rahmen der Einbindung externer Expertise sollen Personen aus verschiedenen Gruppen herangezogen werden:

- Vertreterinnen und Vertreter der (einschlägigen) **Berufspraxis** (z.B. Lehrbeauftragte, KooperationspartnerInnen aus Praxiseinrichtungen),
- Vertreterinnen und Vertreter der **Wissenschaft** bzw. des Fachs an anderen Hochschulen/ Einrichtungen (z.B. Lehrbeauftragte, FachvertreterInnen auf Fachtagungen bzw. aus Fachverbänden),
- **Absolventinnen und Absolventen** des Studiengangs bzw. Studienfachs.

## Formen

Die Einbindung externer Expertise kann in verschiedenen Formen stattfinden, wobei das Studiengangs- bzw. Studienfachgremium selbst entscheidet, welche Form es in Abhängigkeit vom relevanten Erkenntnisziel für die geeignetste hält.

Mögliche Formen sind:

- ein eigenes Gremium (z.B. „Beirat“),
- die Teilnahme externer Expertinnen und Experten an Sitzungen des Studiengangs- bzw. Studienfachgremiums,
- die papier- oder onlinebasierte Befragung einer oder mehrerer Personen,
- die mündliche Befragung einer oder mehrerer Personen.

Darüber hinaus sind auch andere Formen der Einbeziehung externer Expertise nach Zustimmung der Universitätsleitung (UL) möglich.

---

<sup>1</sup> Akkreditierungsrat, Regeln für die Akkreditierung von Studiengängen und für die Systemakkreditierung, 2013, S. 26. ([http://www.akkreditierungsrat.de/fileadmin/Seiteninhalte/AR/Beschluesse/AR\\_Regeln\\_Studiengaenge\\_aktuell.pdf](http://www.akkreditierungsrat.de/fileadmin/Seiteninhalte/AR/Beschluesse/AR_Regeln_Studiengaenge_aktuell.pdf)).

## Durchführung

Für jeden Studiengang und jedes Studienfach muss **mindestens alle zwei Jahre** externe Expertise eingeholt werden. **Binnen sechs Jahren** muss mindestens einmal externe Expertise jeder Gruppe eingeholt haben werden. Bei fachnahen/fachverwandten Studiengängen und Studienfächern besteht die Möglichkeit einer gemeinsamen Durchführung.

Zur Sicherstellung der **Unbefangenheit** ist von den externen Expert/innen eine Unbefangenheitserklärung<sup>2</sup> einzuholen und im Rahmen des Monitorings der inhaltlichen Weiterentwicklung des Studiengangs bzw. Studienfachs dem Studiendekanat vorzulegen (vgl. Leitfaden zur internen Akkreditierung<sup>3</sup>).

Das Ergebnis der Einholung sowie der Umgang mit den Ergebnissen der externen Expertise ist schriftlich festzuhalten.

Das Büro für Qualitätsmanagement steht bei der Planung und Durchführung von Befragungen beratend zur Verfügung.

---

<sup>2</sup> Unbefangenheitserklärung für externe Expert/inn/en: <https://www.phil.fau.de/qm/qualitaetspolitik/dokumente-und-arbeitshilfen/>.

<sup>3</sup> Leitfaden zur internen Akkreditierung: <https://www.phil.fau.de/qm/qualitaetspolitik/dokumente-und-arbeitshilfen/>.

## Qualitätspolitik und -kultur

- I-1 - Leitbild der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie
- I-2 - Leitfaden zur Studiengangs- und Studienfachgestaltung
- I-3 - Studiengangs- und Studienfachmatrix
- I-4 - Leitfaden zur internen Akkreditierung

## Strukturqualität

- II-1 - Gremien in Lehre und Studium
- II-2 - Funktionen in Lehre und Studium

## Prozessqualität

- III-1 - Einrichtung von Studiengängen
- III-2 - Änderung einer Prüfungsordnung
- III-3 - Wesentliche Änderung von Studiengängen

## Ergebnisqualität

- IV-1 - Evaluationskonzept
- IV-2 - Evaluationsinstrumente
- IV-3 - Einbindung externer Expertise**

Büro für Qualitätsmanagement  
an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie

Hindenburgstr. 34  
91054 Erlangen

qm-phil@fau.de  
www.phil.fau.de/qm